

Pressemitteilung



Studentenwerk Leipzig erhöht Semesterbeitrag

Das Studentenwerk Leipzig erhöht zum Sommersemester 2025 den Semesterbeitrag um 10 Euro. Gründe sind Gehaltsanpassungen im Ländertarifvertrag und hohe Kosten im Zusammenhang mit der Inflation.

Leipzig, 22.11.2024 Der Semesterbeitrag zum Studentenwerk Leipzig erhöht sich ab dem Sommersemester 2025 pro Studierenden um 10 Euro von jetzt 80 auf dann 90 Euro je Semester. Der erhöhte Beitrag fließt vollständig in den Bereich Mensen und Cafeterien. Die entsprechende Anpassung der Beitragsordnung wurde vom Verwaltungsrat des Studentenwerkes am 4. November beschlossen und ist nun rechtskräftig.

Für das Jahr 2025 sorgen die jüngsten Tarifierhöhungen im Tarifvertrag der Länder für Mehrkosten von rund 800.000 Euro bei den Löhnen der Beschäftigten im Bereich Mensen und Cafeterien. Hinzu kommen die weiterhin sehr hohen Kosten für Wareneinsatz, Energie und Instandhaltung im Zusammenhang mit der Inflationsentwicklung.

Dr. Andrea Diekhof, Geschäftsführerin des Studentenwerkes Leipzig:

„Diese Entwicklungen können wir im Studentenwerk Leipzig leider nicht mehr ohne weiteres kompensieren.

Wir haben in den zurückliegenden Jahren im Zuge der Inflationsentwicklungen bereits sämtliche Optimierungsmöglichkeiten weitgehend ausgeschöpft. Zum 1. August dieses Jahres wurden die Essenspreise vor allem für Bedienstete und Gäste grundhaft deutlich erhöht. Die aktuellen Tarifsteigerungen machen nun leider auch eine Semesterbeitragserhöhung für die Studierenden unausweichlich.

Eine Alternative zu höheren Semesterbeiträgen wäre eine grundhafte deutliche Erhöhung der Essenspreise auch für Studierende gewesen. Aber viele Studierende sind von der Inflation bereits sehr stark belastet. Sie sollen sich das Essen in der Mensa weiter leisten können. Daher hat das Studentenwerk Leipzig entschieden: der Solidarbeitrag für alle Studierenden wird angehoben, damit die studentischen Essenspreise günstig und auch für Studierende mit geringen Budgets bezahlbar bleiben.“

Selbst mit der nun beschlossenen Semesterbeitragserhöhung verbleibt noch eine Deckungslücke, die wir aus Landeszuschüssen, Essenserlösen und aus eigener Kraft ausgleichen müssen. Wir hoffen daher für den kommenden Doppelhaushalt 2025/26 sehr, dass auch der Freistaat Sachsen seinen Finanzierungsanteil zum laufenden Betrieb der sächsischen Studentenwerke entsprechend der Kostenentwicklungen erhöht.“

Die letzte Anhebung des Semesterbeitrags zum Studentenwerk Leipzig um 5 Euro erfolgte zum Sommersemester 2020.

Derzeit liegt der Semesterbeitrag zum Studentenwerk Leipzig mit 80 Euro deutlich unter den Beiträgen der anderen drei sächsischen Studentenwerke (Dresden: 97,50 Euro; Chemnitz-Zwickau: 89 Euro; Freiberg: 87 Euro). Mit einer Erhöhung auf 90 Euro liegt er ab dem Sommersemester 2025 weiterhin leicht unter dem Durchschnitt der deutschen Studentenwerke (rund 95 Euro). Von den 90 Euro entfallen dann 78,80 Euro auf den Bereich Mensen und Cafeterien.

Aufgabe des Bereichs Mensen und Cafeterien ist es, den Studierenden der Leipziger Hochschulen eine hochschulnahe, bezahlbare und gesunde Essensversorgung bereitzustellen. Das Studentenwerk Leipzig betreibt zu diesem Zweck acht Mensen mit integrierten Cafeterien, eine Ausgabemensa sowie eine selbständige Cafeteria an den verschiedenen Hochschulstandorten in Leipzig. Um diesen Versorgungsauftrag zu erfüllen, erhält das Studentenwerk Landeszuschüsse zum laufenden Betrieb der Mensen und Cafeterien sowie anteilig Semesterbeiträge der Studierenden.



Pressekontakt:

Michael Mohr

Studentenwerk Leipzig

+49 176 19 65 96 47

mohr@studentenwerk-leipzig.de

Das Studentenwerk Leipzig stellt als gemeinnützige Anstalt öffentlichen Rechts mit rund 300 Beschäftigten die soziale Infrastruktur für die rund 40.000 Studierenden an sieben Leipziger Hochschulen bereit. Mit einem vielfältigen Angebot der sozialen, wirtschaftlichen, gesundheitlichen und kulturellen Betreuung und Förderung wird der Versorgungsauftrag gemäß Sächsischem Hochschulfreiheitsgesetz erfüllt – damit ein erfolgreiches Studium unabhängig von sozialer Herkunft und Einkommen gelingt und Chancengerechtigkeit gewährleistet wird. In den Mensen und Cafeterien bietet das Studentenwerk preiswerte und gesunde Verpflegung, es ist zuständig für den Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) und ermöglicht Studierenden preisgünstiges und hochschulnahes Wohnen in den Studentenwohnheimen. Für unterschiedliche studentische Zielgruppen bieten die Sozialberatung, die Psychosoziale Beratung und die Rechtsberatung entgeltfreie Beratungsleistungen an, damit Studieren auch in nicht ganz einfachen Situationen gelingt. Besondere Unterstützung erhalten Studierende mit Kind, internationale Studierende und Studierende mit einer Beeinträchtigung. Außerdem fördert das Studentenwerk studentische Kulturprojekte und vermittelt Studentenjobs. Das Studentenwerk Leipzig wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Neben der staatlichen Finanzierung leisten alle Studierenden mit ihren Semesterbeiträgen einen wesentlichen Finanzierungsbeitrag. Von den Unterstützungsangeboten profitieren diejenigen Studierenden besonders, die in hohem Maß darauf angewiesen sind.

Weitere Informationen zum Studentenwerk Leipzig: www.studentenwerk-leipzig.de